

**SVP INTERNATIONAL**  
Postfach, CH-3001 Bern  
Tel. +41 31 300 58 58  
Fax +41 31 300 58 59  
E-Mail: [info@svp-international.ch](mailto:info@svp-international.ch)  
Internet: <http://www.svp-international.ch/>



# Newsletter SVP International

Ausgabe September 2016

## Editorial der Präsidentin

---



Inge Schütz  
Präsidentin der SVP International

Die nächsten Angriffe auf das schweizerische Volksvermögen finden mit der Abstimmung vom 25. September 2016 statt.

### Initiative AHV plus – Wann ist der Honigtopf leer?

Die zukünftige Zahlungsfähigkeit der AHV ist mit der teuren AHV plus Initiative gefährdet. Eine 10 Prozent Erhöhung der bisherigen AHV ist unverantwortlich, weil eine pauschale Rentenerhöhung nach dem Giesskannenprinzip asozial ist, die Faltschen profitieren und vor allem die aktiven und zukünftigen Generationen noch stärker belastet werden. Schon heute muss die AHV mehr Renten auszahlen als sie Beiträge einnimmt. Bei einem Ja zur Initiative müssten wir 2030 jährlich bis zu 5,5 Milliarden Franken mehr für die AHV bezahlen als heute. Hinzu kommen die 7,5 Milliarden, die auch ohne Initiative schon fehlen. Damit müssten wir Jahr für Jahr ein Loch von 13 Milliarden Franken stopfen. Nicht mit eingerechnet sind die Mehrkosten für den Wirt-

schaftsstandort Schweiz. Gratis ist die Erhöhung selbstverständlich nicht zu haben, d.h. höhere Beiträge für Arbeitnehmer und Unternehmer, Erhöhung der Mehrwertsteuer und weitere Abgaben. Die Folge sind Verlagerungen der Produktion in billigere Standorte und damit höherer Arbeitslosigkeit in der Schweiz.

Weitere Fakten und Argumente, warum SVP International Ihnen ein **NEIN** zu dieser schädlichen Initiative empfiehlt, finden Sie unter folgender Internetadresse:  
[www.ahv-initiative-nein.ch](http://www.ahv-initiative-nein.ch)

### Initiative Grüne Wirtschaft

Ich reibe mir verwundert die Augen, wie Menschen in einem erfolgreichen Land wie der Schweiz mit verantwortungsvoller und nachhaltiger Wirtschafts- und Sozialpolitik plötzlich eine diktatorische Planwirtschaft herbeiwünschen. Diese Initiative ist unnötig, extrem bevormundend und im internationalen Kontext absurd.

Ihre **NEIN-Stimme** ist sehr wichtig – verhindern Sie das grüne Diktat im Alltag und die Zerstörung des Schweizer Erfolgsmodells! Weitere Informationen und Fakten finden Sie hier: [www.gruener-zwang.ch](http://www.gruener-zwang.ch)

### ASO-Kongress & Generalversammlung

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Auslandschweizerorganisation fand die gut besuchte Generalversammlung der SVP International am 6. August im Restaurant Ambassador in Bern statt.

An dieser Generalversammlung informierte Gabriel Lüchinger, neuer Generalsekretär der SVP Schweiz, dass Herr Benjamin Schmid als Nachfolger von Miriam Gurtner die Betreuung der SVP International auf

dem Generalsekretariat der SVP Schweiz übernommen hat. Ich heisse ihn herzlich willkommen und freue mich auf eine tolle Zusammenarbeit.

Alle 4 Jahre wird der Vorstand neu gewählt. Unser langjähriges Vorstandsmitglied Peter Simon Kaul aus Dresden trat aus dem Vorstand zurück. Er stellt sich jedoch erfreulicherweise weiterhin als Kontaktperson für Deutschland zur Verfügung. An dieser Stelle danke ich im Namen der SVP International Peter Kaul ganz herzlich für seinen engagierten Einsatz und die fortwährende Vertretung unserer Anliegen in Deutschland.

Die restlichen Vorstandsmitglieder stellten sich zur Wiederwahl. Gleichzeitig wurde der Vorstand erweitert. Es stellten sich folgende drei Mitglieder zur Wahl: Miriam Gurtner, Victor Nell (Spanien) und Björn Stahel (Norwegen). Sie und die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig für weitere vier Jahre gewählt. Ich gratuliere den Wiedergewählten und heisse die neuen Vorstandsmitglieder herzlich willkommen.

Wie jedes Jahr, war die SVP International am ASO Kongress mit einem Stand gut vertreten. Neben verschiedenen politischen Vertretern, besuchte uns auch der neue Präsident der SVP Schweiz, Albert Rösti. Blick am Abend und Blick online veröffentlichten zudem Portraits über die verschiedenen Sektionen im Ausland der SVP International.

Ich hoffe, dass die Abstimmungsunterlagen für den 25. September frühzeitig bei Ihnen ankommen werden. Sollte dies nicht der Fall sein, melden Sie sich bitte bei ihrer zuständigen Botschaft oder Gemeindeverwaltung, damit sie diese bedeutenden Abstimmungen nicht verpassen.

Einen schönen Spätsommer wünscht Ihnen



**Inge Schütz**  
Präsidentin SVP International

## **Neuer Verantwortlicher für die SVP International auf dem Generalsekretariat**

---



Per August 2016 hat Benjamin Schmid die Nachfolge von Miriam Gurtner als Verantwortlicher für die SVP International auf dem Generalsekretariat übernommen. Benjamin Schmid ist 23 Jahre alt und absolviert, neben seiner Tätigkeit für die SVP Schweiz und die SVP International, den Bachelor in Betriebswirtschaft an der Universität Bern. Von Januar bis Juni 2016 war er auf dem Generalsekretariat als Hochschulpraktikant angestellt. Seit Mitte Juni ist er im Bereich Kommunikation und für die SVP International festangestellt.

## **Medienmitteilung der SVP International vom August**

---

**Die SVP International, die Auslandsschweizer-Sektion der Schweizerischen Volkspartei, lehnt die brandgefährliche AHVplus-Initiative, welche am 25. September zur Abstimmung gelangt, entschieden ab. Die Sozialwerke der Schweiz sind bereits heute überlastet. Besonders die Lage der AHV ist angespannt. So weist die Finanzierung durch Lohnabgaben der arbeitenden Bevölkerung (Umlageverfahren) bereits heute eine Lücke von über 10 Milliarden Franken jährlich auf, welche vom Bund mit zusätzlichen Steuergeldern gestopft werden muss. Noch brisanter ist diese Tatsache vor dem Hintergrund der angespannten finanziellen Lage des Bundeshaushaltes.**

Diese ohnehin schon prekäre Lage wird in Zukunft noch verschärft durch die demografische Entwicklung in der Schweiz und der damit einhergehenden Überalterung der Gesellschaft. Dies bedeutet, dass in Zukunft noch weniger Arbeitnehmer die Kosten von noch mehr Rentnern stemmen müssen. Seit 1999 erhebt der Bund bereits

ein Mehrwertsteuerprozent um die Schiefelage der AHV zu kaschieren und die Fassade einer soliden AHV zu wahren. Die Risse in der Fassade werden aber immer offensichtlicher, weswegen der Bund in der Altersvorsorgereform 2020 ohnehin schon durch zusätzliche Abgaben und höhere Steuern die Finanzierung anpassen will.

SP, Grüne und Gewerkschaften interessiert die finanzielle Zukunft des Staates jedoch wenig. Sie lancierten die Volksinitiative AHVplus, um auf dem Rücken der Jungen eine scheinheilige Sozialpolitik zu betreiben, welche am Ende das gesamte Sozialsystem gefährdet, anstatt es zu sichern.

### **Rentenerhöhungen nutzt den falschen und schwächt die Schwachen**

Die Rentenerhöhung nach dem Giesskannenprinzip ist zudem weder sinnvoll noch sozial. Wer heute Ergänzungsleistungen erhält, weil er von den Renteneinkommen aus AHV und beruflicher Vorsorge sowie seinem Vermögen nicht leben kann, verliert mit der Initiative. Denn steigt die AHV, werden die Ergänzungsleistungen gekürzt. Die Rentner hätten zum Schluss nicht mehr im Portemonnaie als zuvor. Personen, die dank der zusätzlichen AHV-Rente nicht mehr auf Ergänzungsleistungen Anspruch hätten, wären finanziell sogar schlechter gestellt. Denn AHV-Renten sind im Gegensatz zu Ergänzungsleistungen steuerpflichtig. Zudem fallen auch Prämienverbilligungen bei der Krankenkasse und andere Vergünstigungen weg, wenn man nicht mehr Anspruch auf Ergänzungsleistungen hat.

### **Keine weitere staatliche Bevormundung der Bürger**

Die Bevormundung der Bürger durch den Staat, wie es die Initiative «Grüne Wirtschaft» verlangt, wird von der SVP International entschieden abgelehnt. Es darf nicht sein, dass der Staat die Bürger auf der Grundlage von vagen Berechnungsgrundlagen zwingt, ihren Lebensstil, ihr Konsumverhalten und sogar ihre Essgewohnheiten zu ändern. Zudem würde eine solch radikale Initiative den Werkplatz Schweiz hart treffen und Standortnachteile ungeahnten Ausmasses schaffen. Um die extremen Ziele der Initiative zu erreichen, müsste der Bund

bestehende Abgaben auf Energie und Treibstoffen massiv erhöhen und sogar neue Abgaben auf Lebensmitteln wie

Milchprodukte, Fleisch, Kaffee und Zitrusfrüchten einführen.

### **Ja zu mehr Sicherheit**

Die SVP International bekennt sich aufgrund der neuen Technologien und der neuen Bedrohungslage zum neuen Nachrichtendienstgesetz (NDG) und empfiehlt dieses zur Annahme. Denn das NDG ist ein Präventionsgesetz. Die Bundesanwaltschaft kann heute erst dann in Aktion treten, wenn es bereits zu spät ist. Deshalb braucht der Nachrichtendienst neue Möglichkeiten, abgestimmt auf die technologische Entwicklung. Hierbei handelt es sich in keiner Weise um ein flächendeckendes Sammeln von Daten, sondern um die Erfassung von punktuellen, sicherheitsrelevanten Informationen. Die neuen Massnahmen werden nur in ganz wenigen Fällen angewendet und müssen von drei Instanzen bewilligt werden. Gerade auch aufgrund dieser strengen Kontrollmechanismen entschied sich die SVP International, das neue NDG zu unterstützen.

### **Parolenempfehlungen der SVP International für die eidgenössische Volksabstimmung vom 25. September 2016:**

- Volksinitiative «AHVplus»: **NEIN**
- Volksinitiative «Grüne Wirtschaft»: **NEIN**
- Bundesgesetz über den Nachrichtendienst: **JA**

### **Der Vorstand und die Präsidentin werden wiedergewählt**

An Ihrer Generalversammlung vom 6. August in Bern haben die Mitglieder der SVP International zudem den bisherigen Vorstand, den bisherigen Vize-Präsidenten Roman Rauper und die bisherige Präsidentin Inge Schütz einstimmig für die nächsten 4 Jahre wiedergewählt.

## Neuigkeiten von der SVP Landes-Sektion Spanien

---

**Mitglieder der SVP Landes-Sektion Spanien trafen sich 170 Kilometer südlich von Barcelona an der Costa Dorada zur alljährlichen Generalversammlung. Für die Auslandschweizer auf der Iberischen Halbinsel ist es sehr wichtig noch einen Draht in die Schweiz zu haben. Auch wenn sie weit weg sind, möchten die Exilschweizer Herausforderungen und Entwicklungen kennen was vorgeht, oder was schief läuft in der Heimat.**

In L'Ampolla, ein Fischerdorf am Rand des grossen Naturschutzgebiet Ebro-Delta, hat der Präsident, Viktor Nell, seine Mitglieder und Sympathisanten aus allen Landesteilen Spanien zur Generalversammlung eingeladen auf Samstag, 25. Juni 2016.

Rund vierzig Exilschweizer sind der Einladung gefolgt und wurden im Western-Lokal eines Luzerner Grillmeisters mit „Hörnli und Ghacksts“ an heimische Gepflogenheit erinnert.

Der Präsident hiess die z.T. weit angereisten Delegierten mit Kuhglocke und Schweizer Fahne herzlich willkommen. Viktor Nell darf neben dem Schweizer Generalkonsul in Barcelona, Bruno Ryff, auch die extra aus der Schweiz angereisten „SVPler“, a. Nationalrat Chr. Miesch (BL) und Martina Bircher, die engagierte SVP Gemeinderätin von Aarburg AG, mit einem herzhaften „Grüezi“ empfangen.



Von links nach rechts: V. Nell, Präsident SVP Spanien / M. Bircher, SVP Gemeinderätin Aarburg / B. Ryff, Generalkonsul, Barcelona / Chr. Miesch, a. Nationalrat BL

Nach den interessanten Referaten überbrachte Präsident Viktor Nell ein persönliches Grusswort von Magdalena Martullo-Bolcher, Bündner SVP Nationalrätin: „Es beeindruckt mich sehr, dass wir mit Euch in Eurer zweiten Heimat in Spanien Gleichgesinnte haben, welche uns aus der Ferne unterstützen – ganz nach dem Motto der GV der SVP Spanien – **Wenn es der Schweiz gut geht, geht es auch den Auslandschweizer gut!**“.

Überdies bedankt sich die Nationalrätin der SVP Graubünden über die 3'075 Stimmen, welche die SVP International im Kanton Graubünden zum Wahlerfolg der SVP beigetragen hat. Ein Erfolg, aus dem ein zweites Nationalratsmandat resultierte, das jetzt von Magdalena Martullo-Bolcher gehalten wird.

Zum Schluss der GV wurde a. Nationalrat Christian Miesch und Gemeinderätin Martina Bircher mit grossem Applaus zu Ehrenmitgliedern der SVP Landes-Sektion Spanien ernannt

## Neuigkeiten von der SVP Landes-Sektion Ungarn

---

Die Auslandsschweizer in Ungarn haben den Nationalfeiertag in Budapest im Rahmen einer würdigen Feier und unter dem Beisein des scheidenden Schweizer Botschafters in Ungarn, Jean-François Paroz, begangen. Aus diesem Anlass wurde Botschafter Paroz durch den Vertreter Ungarns im Auslandschweizererrat, Herr. John McGough, welcher überdies Vorstandsmitglied der SVP international ist, mit dem besten Dank für seine geleisteten Dienste und mit den besten Wünschen für seine berufliche Zukunft in Japan verabschiedet.

Zudem reiste SVP-Nationalrat Heinz Brand (GR) anlässlich der 1. August Feier nach Budapest und hielt dort vor gespanntem Publikum eine überaus gelungene Festansprache.

## **Dringender Aufruf an alle Auslandsschweizer**

---

Die direkte Demokratie der Schweiz ist in Gefahr!

Demokratische Volksentscheide werden von der Class Politique gezielt sabotiert und bewusst nicht mehr umgesetzt. Aktuelles Beispiel ist die präsentierte Nulllösung des Parlamentes betreffend Umsetzung der Masseneinwanderungsinitiative.

Lesen Sie den offenen Brief von NR Thomas Matter an FDP Nationalrat Kurt Fluri vom 5. September 2016 zu diesem Thema:

[www.svp-zuerich.ch/2016/09/05/nationalrat-thomas-matter-offener-brief-an-nationalrat-kurt-fluri/](http://www.svp-zuerich.ch/2016/09/05/nationalrat-thomas-matter-offener-brief-an-nationalrat-kurt-fluri/)

Wir empfehlen Ihnen auch unter den folgenden Links weitere Informationen einzuholen:

- [www.teleblocher.ch](http://www.teleblocher.ch)

Sämtliche Videos können Sie auch themenbezogen im Archiv nachsehen:

- [www.teleblocher.ch/archiv](http://www.teleblocher.ch/archiv)

Komitee gegen den schleichenden EU-Beitritt und gegen eine Anbindung an die EU:

- <http://www.eu-no.ch/>

Weitere und stets aktuelle Informationen finden Sie natürlich auch auf [www.svp.ch/](http://www.svp.ch/).

## **Termine 2016:**

---

Die Delegiertenversammlungen der SVP Schweiz 2016 und 2017 findet statt am:

**Samstag, 29. Oktober im Kt. Solothurn**

**Samstag, 14. Januar 2017**

**Samstag, 25. März 2017**

**Samstag, 24. Juni 2017**

**Samstag, 26. August 2017**

**Samstag, 28. Oktober 2017**

Als Mitglied der SVP International sind Sie immer eingeladen, als Gast oder bei freien Delegiertenkarten auch als Delegierter an einer DV teilzunehmen.

**Melden Sie sich auf [info@svp-international.ch](mailto:info@svp-international.ch), wenn Sie an einer DV teilnehmen möchten.**

**Auslandsschweizer-Kongress 2017:  
18. – 20. August in Basel.**

**Generalversammlung SVP International  
Freitag, 18. August 2017, nachmittags/abends in Basel.**